

Anmeldung und Organisatorisches:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Tagung richtet sich vorrangig an Fachleute, Mandatsträger und andere Multiplikatoren – aber auch interessierte Hausbesitzer und ehrenamtlich Tätige sind willkommen. Es sind jeweils Impulsvorträge mit anschließender Diskussion vorgesehen. Moderation: Wolfgang Riesner, Architekt und 2. stv. Bundesvorsitzender der IgB.

Der Kostenbeitrag beträgt 95,- € für Organisation, Mittagsbuffet, Konferenz-Getränke, Kaffee und Kuchen an beiden Tagen – für Studenten und Azubis (mit Nachweis) 50,- €.

Anmeldungen mit Namen, Kontaktdaten und beruflicher bzw. ehrenamtlicher Tätigkeit bitte bis 17. März per email an: manfred.roever@igbauernhaus.de.

Überweisung des Teilnahmebeitrages nach Anmeldebestätigung bitte per Vorkasse auf das IgB-Konto mit der IBAN:
DE03 2559 1413 0135 1311 00

Verwendungszweck:

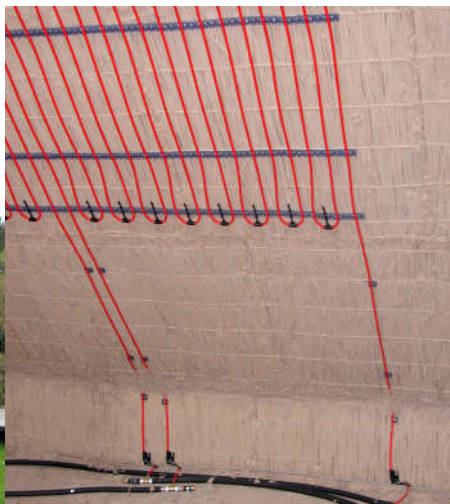
Tagung Klimaschutz und Name des Teilnehmers

Die Angemeldeten erhalten dann auch weitere Informationen zu den Vorträgen, Übernachtungsmöglichkeiten etc.

Sobald das Programm endgültig feststeht, wird dieses auf der IgB-Internetseite www.igbauernhaus.de veröffentlicht.

Kontakt:

Manfred Röver, IgB-Landesbeauftragter für Niedersachsen
Beratungsstelle Alte Schule Soldorf, Am Salinenplatz 2, 31552 Apelern/Soldorf
Telefon: 05723 3845
E-Mail: manfred.roever@igbauernhaus.de



Fachtagung der Interessengemeinschaft Bauernhaus

Klimaschutz ist mehr als Wärmedämmung

vom 31.03. – 01.04.2023

im Lauenhäger Bauernhaus,
Hülshagen 10 in 31714 Lauenhagen

Die immer deutlicheren Folgen des Klimawandels verlangen auch im Sektor Bauen und Wohnen veränderte Strategien. Der Blickwinkel der bisherigen Berechnungspraxis zur Bewertung von Energieeffizienz – verengt auf den künftigen Betriebsenergiebedarf und die Heizenergieerzeugung eines Gebäudes – muss deutlich erweitert werden. Insbesondere gilt es, die riesige Menge an sogenannter „Grauer Energie“ zu berücksichtigen, die in den Millionen von Wohngebäuden allein in Deutschland steckt. Das gelingt nur, wenn dem Erhalt von Altbauten endlich Vorrang vor dem Errichten neuer Gebäude eingeräumt wird – auch im Hinblick auf Ressourcenschonung und Müllvermeidung. Primär muss alles getan werden, um die vorhandene Bausubstanz zu sichern und „intelligent“ zu sanieren. Dazu muss das Augenmerk verstärkt auf bisher vernachlässigte Aspekte gerichtet werden, wie die besonderen Gegebenheiten des jeweiligen Gebäudes, Wärmespeicherung und passive Solarenergienutzung, thermische Zonierung, die Art der Wärmeübertragung, dezentrale Energieerzeugung und Kreislaufwirtschaft.

Programm:

Freitag, 31.03.2023

10:00 Uhr Begrüßung der Teilnehmer

Manfred Röver, IgB-Landesbeauftragter für Niedersachsen & Siegbert Krickhahn, Bürgermeister der Gemeinde Lauenhagen

10:15 Uhr

Das neue Bauen heißt: Nicht mehr neu bauen!

Bodo Schanzenberger, Architekt, „architects für future“ (A4F)

11:15 Uhr Kaffeepause

11:30 Uhr

Altbausanierung und Denkmalpflege – Neue Ansätze vor dem Hintergrund der aktuellen klimapolitischen Ziele

Prof. Dr. Ing. Ralf Kilian, Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP

12:30 Uhr Mittagspause und Gelegenheit zur Besichtigung des Anwesens

14:00 Uhr

Kurzgefasste Erläuterung zur bisherigen Energiespar- und Förderpraxis

Michael Drossel, Elektro-Ing. & Energieberater für Denkmale

14:45 Uhr

Kritische Wertung der bisherigen Energiespar- und Förderpraxis

Annett Kunberger, Zimmerin, Schreinermeisterin, Bautechnikerin u. Energieberaterin für Denkmale

15:45 Uhr Kaffee und Kuchen

16:15 Uhr

Passive Solarenergie und Wärmespeicherung nutzen

Ylva Cohrs-Müller, Bau.-Ing.

17:00 Uhr

Flexible Grundrisse und Wärmezonierung einplanen

Godela Rührmund, IgB-Mitglied mit Alt- und Neubauerfahrung

17:45 Uhr Zwischenbilanz (Diskussion ca. 45 min)

19:00 Uhr Abendessen beim „Dicken Heinrich“ (Lüdersfeld, ca. 6 km entfernt)

Tagungsort:

Das „Lauenhäger Bauernhaus“ gehört zu einem Ensemble aus drei translozierten Fachwerkhäusern. Das Haus stellt einen gelungenen Kompromiss zwischen weitgehender Bewahrung des Denkmalwertes und den Annehmlichkeiten eines modernen Tagungshauses dar.

Samstag, 01.04.2023

9:30 Uhr

Wandtemperierung als alternative Beheizungsmöglichkeit von Wohnhäusern

Bodo Vogel, Restaurator für historische Bausubstanz

10:30 Uhr

Der Grundofen, noch zeitgemäß?

Thomas Zander, Ofenbauer (Fa. Niermann, Seelze)

11:15 Uhr Kaffeepause

11:30 Uhr

Luftdichtigkeit, Raumlüftung und sommerliche Überhitzung

N.N.

12:15 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr

Wärmedämmung von Fachwerkwänden

Generelle Probleme, häufige Fehler und Ansätze zu sinnvollen Lösungen

Wolfgang Riesner, Architekt; Manfred Röver, Bau.-Ing.; Wolf Bredow, Bau.-Ing.

15:30 Uhr Kaffee und Kuchen

16:00 Uhr

Vorstellung Baukulturdienst Weser-Leine und Beratungsstelle Alte Schule Soldorf

Ylva Cohrs-Müller, Bau.-Ing. und Manfred Röver, Bau.-Ing.

16:30 Uhr Schlussbilanz und Ausblick

17:30 Uhr Ende der Tagung



IgB
Wir lieben
alte Häuser